

Aktenzei-  
chen

Datum 08.05.23  
Betreff Jahresbericht für die Numismatische Kommission der  
Länder / 2022 / Saarland  
Bezug

**Philosophische Fakultät**  
**FR Altertumswissen-**  
**schaften**  
**Alte Geschichte**

Prof. Dr. Heinrich  
Schlange-Schöningen

Geb. B 3 1 R 2.20  
Campus |  
D -66123 Saarbrücken

Tel. : +49 681 302-2220  
Email : Schlange-Schoe-  
ningen@mx.uni-saar-  
land.de

### **1. Lehrveranstaltungen zur antiken Numismatik**

Lehrveranstaltungen unter Berücksichtigung der antiken Numismatik werden im Institut für Alte Geschichte an der Universität des Saarlandes wie in den vergangenen Jahren regelmäßig angeboten. Stattgefunden haben im Sommersemester 2022 und dann anschließend im Wintersemester 2022/23 die beiden folgenden Übungen:

- Übung Numismatik I, Leitung C. van Hoof
- Übung Numismatik II:  
Die Münzen des vicus Wareswald / Tholey, Leitung C. van Hoof

### **2. Publikationen zur Numismatik und Geldgeschichte bzw. mit numismatischer Relevanz**

- W. Adler, Überblick, in: Denkmalpflege im Saarland. Jahresbericht 2020-2021, S. 11-26.

- Denkmalpflege im Saarland. Jahresbericht 2020-2021, Saarbrücken 2022 (auch online: [https://www.saarland.de/SharedDocs/Downloads/DE/LDA/Denkmalpflege\\_im\\_Saarland\\_Jahresbericht\\_2020\\_2021.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.saarland.de/SharedDocs/Downloads/DE/LDA/Denkmalpflege_im_Saarland_Jahresbericht_2020_2021.pdf?__blob=publicationFile&v=2)).
- K.-P. Henz, Die Grabungssituation 2020 in Wareswald bei Tholey, in: Denkmalpflege im Saarland. Jahresbericht 2020-2021, S. 29-32.
- Constanze Höpken / Th. Martin / Dagmar Wilhelm, Das Wallerfanger Münzgewicht: Ein archäologisches Indiz für die frühneuzeitliche Wirtschaftsgeschichte an der mittleren Saar, in: Denkmalpflege im Saarland. Jahresbericht 2020-2021, S. 58-62.
- Christine van Hoof, Die römischen Münzen der gallo-römischen Kultbauten in Otzenhausen (in Vorbereitung; zusammen mit Th. Fritsch).
- Christine van Hoof / W. Adler, Die Münzen der Opfergrube von Rehlingen (erscheint voraussichtlich 2024 in den Xantener Berichten).
- Nicole Kasperek, Bodendenkmalpflege. Restaurierungswerkstatt. Erfolgreich abgeschlossene Projekte mit überregionaler Wirkung, in: Denkmalpflege im Saarland. Jahresbericht 2020-2021, S. 74-77.
- T. Klär, Tiberius and the Romanization of the Vasconia – Continuity and Change in the Early Principate based on a Tiberian Coin Type from Calagurris, in: Cuadernos de Arqueología de Navarra 30 (2022), S. 115–134 (auch online verfügbar unter: <https://revistas.unav.edu/index.php/cuadernos-de-arqueologia/article/view/41858/35471>).
- H. Schlange-Schöningen, Geldnot im Kloster von Bethlehem: Hieronymus als Ökonom, in: Alenka Cedilnik / Milan Lovenjak (Hgg.), Am Horizont des Neuen: Das Gebiet der nördlichen Adria und des östlichen Alpen- und Balkan-Donau-Raums in der Zeit der Spätantike und des frühen Mittelalters. Festschrift für Raiko Bratož (Na obzorju novega: območje severnega Jadrana ter vzhodnoalpski in balkansko-podonavski prostor v obdobju pozne antike in zgodnjega srednjega veka: posvečeno Rajku Bratožu ob njegovi sedemdesetletnici), Ljubljana 2022, S. 115-130.
- U. Werz (mit Vorarbeiten von Auguste V. B. Miron), Die Fundmünzen der römischen Villa Borg bis zum Fundjahr 2017, Saarbrücken 2022 (Denkmalpflege im Saarland 10), 380 S. + 4 Tafeln.

### **3. Situation der Altertumswissenschaften und der Numismatik an der Universität des Saarlandes**

Nach langjähriger Vakanz befindet sich die Professur für Klassische Archäologie im Verfahren der Wiederbesetzung. Mit der Besetzung ist nach aktuellem Stand für das Wintersemester 2023/24 zu

rechnen. Da die Professur einen Schwerpunkt in den Bildwissenschaften und zudem in den Digital Humanities haben wird, ist eine Stärkung auch der Lehre und Forschung im Bereich der antiken Numismatik zu erwarten.

#### **4. Digitalisierung der Münz-Sammlung des Instituts für Alte Geschichte an der UdS**

Die Sammlung des Instituts umfasst nach Ausweis unseres Inventarbuches 384 griechische, 408 römische und 84 byzantinische Münzen sowie etliche Fälschungen und Tonförmchen. Dieser Bestand soll, wie bereits im letzten Jahresbericht erwähnt, in näherer Zukunft im Detail erfasst und digitalisiert werden. Dabei ist auch geplant, die Stücke in die KENOM-Datenbank aufzunehmen.

#### **5. Numismatische Neufunde und Münz-Erfassungen im Saarland**

- Der Jahresbericht 2020-2021 der Denkmalpflege im Saarland berichtet von etlichen Münzfunden: Kaiserzeitliche Münzen „mindestens bis in das 4. Jh. hinein“ in Rehlingen (S. 15-17); eine spätkeltische (gegossene) Pontin-Münze, absichtlich zerbrochen, aus Rehlingen (S. 16 mit Abb.); ein Follis mit Konstantius II. als Caesar, zw. 324 und 337 n. Chr., aus Wareswald (S. 31 mit Abb.); ein Münzgewicht aus Messing aus dem frühen 17. Jh., gefunden in Wallerfangen, (S. 58-62, Abb. auf S. 59); eine Bronzemünze, eingebacken in ein römisches Ziegelfragment, aus Rehlingen (S. 77 mit Abb.).
- Der Saarländische Museumsverband ist an dem bundesweiten digicult-Projekt beteiligt. Für die Seite „Museen im Saarland“ gab es einen Relaunch (<https://saarland.digicult-museen.net/>). Zur Zeit sind 35 Museen und Sammlungen erfasst; aufgefunden werden können 822 „Münzen“ und 50 „Medaillen“.
- Unter den Münzen bei digicult sind nach wie vor 544 Münzen aus der Römermuseum Schwarzenacker erfasst sowie 171 Münzen aus dem Europäischen Kulturpark Reinheim.